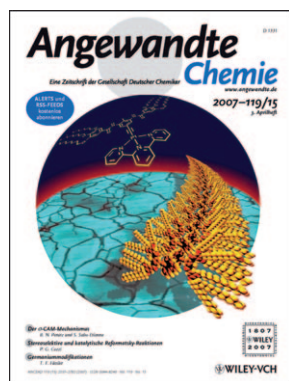




R. Ziessel

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte mehr als **10 Beiträge** seit 2000 in der *Angewandten Chemie*, zuletzt:

„Efficient Synthesis of Panchromatic Dyes for Energy Concentration“: T. Bura, P. Retailleau, R. Ziessel, *Angew. Chem.* **2010**, 122, 6809–6813; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2010**, 49, 6659–6663.



R. Ziessel war auf dem Titelbild der *Angewandten Chemie* vertreten:

„Formation of Gels and Liquid Crystals Induced by Pt...Pt and π - π^* interactions in Luminescent α -Alkynyl Platinum(II) Terpyridine Complexes“: F. Camerel, R. Ziessel, B. Donnio, C. Bourgogne, D. Guillon, M. Schmutz, C. Iacovita, J.-P. Bucher, *Angew. Chem.* **2007**, 119, 2713–2716; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, 46, 2659–2662.

Raymond Ziessel

Geburtstag:	23. Dezember 1953
Stellung:	Direktor für Forschung am CNRS Strasbourg (Frankreich)
E-Mail Adresse:	ziessel@unistra.fr
Homepage:	http://www-lmspc.u-strasbg.fr/lcosa/
Werdegang:	1978 Studium des Chemieingenieurwesens, École des Hautes Études Des Industries Chimiques, Strasbourg 1982 Promotion bei Professor Jean-Marie Lehn, Université Strasbourg 1984–1985 Postdoctoral position with Professor Robert Bergman, University of California, Berkeley (USA)
Preise:	2000 Silbermedaille des CNRS
Forschung:	Meine jüngsten Forschungsinteressen konzentrieren sich auf die Herstellung neuartiger Flüssigkristalle durch ionische Selbstorganisation, fluoreszierende Organogelatoren, Lanthanoidkomplexe mit herausragenden optischen Eigenschaften für die Markierung von Biomaterialien, Multikaskaden-Energietransfer in künstlichen Systemen, Photoneneinfang und -speicherung, die Chemie des Bodipy, die Feineinstellung von Aggregationsprozessen, fluoreszierende Nanopartikel, Flüssigkristalle und andere ausgefallene selbstorganisierte Nanostrukturen
Hobbys:	Kochen, Lesen, Ski fahren...

Mit achtzehn wollte ich ... Spitzenkoch werden.

Mein Lieblingsmusikstück ist ... „Kol Nidrei“ von Max Bruch.

Chemie macht Spaß, weil ... sie ein unglaubliches Abenteuer ist und es ganz unten viel Platz für Ideen, unerwartete neue Gebiete, ästhetische Protokolle, kreative Arbeit und die einzigartige Gelegenheit, an einem Freitag etwas Verrücktes zu versuchen, gibt.

Meine größten Inspirationen sind ... Mutter Natur (insbesondere die Photosynthese) und alle Forschungsgruppen weltweit, die dazu in der Lage sind, Fragmente dieser unglaublichen Maschinerie nachzuahmen.

Die Geheimnisse, die einen erfolgreichen Wissenschaftler ausmachen, sind ... 1) wissenschaftliche Beiträge außerhalb des eigenen Fachgebiets zu lesen und niemals elektronische Referenzbibliotheken oder ähnliche Software zu nutzen; 2) mit aufgeschlossenen, kreativen und außergewöhnlich intelligenten Kollegen zu kooperieren, deren Namen auf gemeinsamen Veröffentlichungen mit meiner Arbeitsgruppe auftauchen.

Meine fünf Top-Paper:

1. „Pyromethene Dialkynyl Borane Complexes for ‘Cascadelle’ Energy Transfer and Protein Labelling“: G. Ulrich, C. Goze, M. Guardigli, A. Roda, R. Ziessel, *Angew. Chem.* **2005**, 117, 3760–3764; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2005**, 44, 3694–3698; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2005**, 44, 3694–3698. (Dieser Artikel berichtet über das erste Beispiel eines tetraedrischen Dialkynyl-Boran-Komplexes der außergewöhnliche spektroskopische Eigenschaften einschließlich hoher Quantenausbeuten, chemischer und photochemischer Stabilität zeigt.)
2. „Formation of Gels and Liquid Crystals Induced by Pt...Pt and π - π^* Interactions in Luminescent α -Alkynyl Platinum(II) Terpyridine Complexes“: F. Camerel, R. Ziessel, B. Donnio, C. Bourgogne, D. Guillon, M. Schmutz, C. Iacovita, J.-P. Bucher, *Angew. Chem.* **2007**, 119, 2713–2716; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, 46, 2659–2662. (Dieser Beitrag behandelt die erste Bildung stabiler Organogele, die auf lumineszierenden kationischen Platin-Terpyridin-Komplexen basieren, einem Prozess, der durch effiziente Metall-Metall-Wechselwirkungen und ausgeprägte Wasserstoffbrücken begünstigt wird.)
3. „Highly Luminescent Gels and Mesogens Based on Elaborated Borondipyromethenes“: F. Camerel, L. Bonardi, M. Schmutz, R. Ziessel, *J. Am. Chem. Soc.* **2006**, 128, 4548–4549. (In dieser Zuschrift wird gezeigt, dass hochgradig fluoreszierende Organogele aus flachen Farbstoffen hergestellt werden können und dass die adäquate chemische Funktionalisierung zu mesomorphen Eigenschaften der Farbstoffe führt.)
4. „Length Dependence for Intramolecular Energy Transfer in Three- and Four-Color Donor-Spacer-Acceptor Arrays“: A. Harriman, L. J. Mallon, K. J. Elliot, A. Haefele, G. Ulrich, R. Ziessel, *J. Am. Chem. Soc.* **2009**, 131, 13375–13386. (Dieser Artikel zeigt deutlich, dass künstliche Gerüste, die eine Donor-Linker-Akzeptor-Anordnung verknüpfen, Photonen über einen großen Wellenlängenbereich konzentrieren können, ohne zu viel Energie während der beteiligten Prozesse zu verlieren.)
5. „Efficient Synthesis of Panchromatic Dyes for Energy Concentration“: T. Bura, P. Retailleau, R. Ziessel, *Angew. Chem.* **2010**, 122, 6809–6813; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2010**, 49, 6659–6663. (Ein neues Protokoll zur schrittweisen Produktion intensiver Farbstoffe, die zur Absorption von Photonen sichtbaren Lichts über große Wellenlängenbereiche in der Lage sind, wird vorgestellt.)

DOI: 10.1002/ange.201007024